



Region

Ostschweiz

## Kompetenzzentrum Forensik und Kriminalmuseum St. Gallen

Datum

Donnerstag, 27.03.2025

Zeit

16:00 Uhr

Ort

St.Gallen

Liebe Silver Scouts, liebe ehemalige & aktive Pfadis

### Kompetenzzentrum Forensik



Matthias Staub v/o Lupo zeigt uns seinen Arbeitsplatz in der Forensik. Damit wir dies können, braucht es eine Anmeldung 4 Wochen vor dem Anlass (Name Vorname, Geb. Datum, Wohnort), damit er bei allen Teilnehmern eine Sicherheitsprüfung durchführen kann. Ansonsten ist der Zutritt zur Forensik nicht möglich.

Das Kompetenzzentrum führt Untersuchungen bei Verbrechen, Unfällen, Brandereignissen, usw. durch, um Ereignisabläufe zu rekonstruieren, Sachbeweise

zu erbringen und diese zu bewerten. Die kriminaltechnische Tatortarbeit zählt zu den Kernaufgaben. Mit dem Verfassen von Untersuchungsberichten und Gutachten wird die Beweisführung im Strafverfahren unterstützt. Als Kompetenzzentrum Kriminaltechnik ostpol.ch werden alle Dienstleistungen auch im Polizeikonkordat ostpol.ch angeboten. Die Forensik ist barrierefrei.

**Kriminalmuseum** Ist es das Aussergewöhnliche, die Faszination oder vielleicht auch ein wenig Nervenkitzel, welches das Kriminalmuseum auszeichnet? Entstanden ist es aus einer losen Sammlung von Gegenständen, welche bei Kriminalfällen eine Rolle gespielt haben. Um die Polizisten im Bereich der Kriminalistik auszubilden, wurde die Sammlung laufend erweitert. Schliesslich entstand daraus ein Kriminalmuseum. Dieses ist seit 1966 offiziell



in Betrieb. Und es ist immer noch sehr beliebt. Davon zeugen Tausende von Besucherinnen und Besucher, welche das Kriminalmuseum mit einer Gruppe besucht haben. Das Kriminalmuseum befindet sich zudem im 4. Obergeschoss des Regierungsgebäudes. Der Weg dorthin führt zu Fuss über ein Treppenhaus. Aufgrund der älteren Räumlichkeiten sind die Führungen leider nicht barrierefrei (Treppenstufen). Da das Museum sehr klein ist, mit wenigen Treppenstufen, könnten auch Personen mit Rollstuhl dabei sein.

### Infos zum Anlass

Treffpunkt	16:00 Uhr Mossbruggstrasse 11, St.Gallen (20 Min. Fussweg vom Bahnhof St. Gallen)
Besichtigung	Forensik und Kriminalmuseum
Anschliessend	Zusammensitzen in einem Restaurant
Preis	Der Anlass kostet 10 CHF pro Person, bitte in bar mitnehmen.

*Ankunft Zug von Zürich 15:32, von Romanshorn 15:41*

*Ankunft von Rorschach 15:35*

Parkplätze für Autos sind im Parkhaus Spisertor möglich

16:00 Uhr	Besichtigung der Forensik, Mossbruggstr. 11, St Gallen
17:30 Uhr	Führung im Kriminalmuseum, 4. Obergeschoss des Regierungsgebäudes.
19:00 Uhr	Anschliessend zusammitsitzen in einem Restaurant

### Anmeldung (Beschränkung max. 20 Personen)

Gerne darfst Du auch weitere Begleitpersonen und (ehemalige) Pfadifreunde zu diesem Anlass mitbringen. Anmeldung ist via [silvercouts@pbs.ch](mailto:silvercouts@pbs.ch) oder [direkt über die Webseite](#) bis am Mittwoch, 26. Februar 2025 möglich.

Liebe Pfadigrüsse

Anton Gyger / Tömy (079 670 45 19) mit Lupo und mica

Bei Fragen stehen dir Sara Rašić / mica, Verantwortliche Silver Scouts gerne unter [silvercouts@pbs.ch](mailto:silvercouts@pbs.ch) zur Verfügung.

Am Anlass wird fotografiert. Mit der Anmeldung gibst du deine Zustimmung zur Veröffentlichung von Fotos, auf denen du möglicherweise erkennbar sein wirst.

*Wer sind die Silver Scouts? Weitere Informationen auf der nächsten Seite!*



## Silver Scouts – Der Kreis der Ehemaligen

### Wer

---

Silver Scouts ist ein 2011 gegründetes Netzwerk ehemaliger Pfadis der ganzen Schweiz, über die Grenzen von Abteilungen, Regionen und Kantonalverbänden hinaus. Jede\*r kann Mitglied werden, eine Pfadi-Vergangenheit ist nicht notwendig. Heute zählen wir über 6'000 Mitglieder.

### Wofür

---

Das Netzwerk ist ein Gemeinschaftsprojekt der [Pfadibewegung Schweiz](#) und der [Schweizerischen Pfadistiftung](#). Der jährliche Mitgliederbeitrag von Fr. 80.- (Jugendliche & Wenigverdienende Fr. 25.-) wird zu 100% als Spende zu Gunsten der Pfadistiftung verbucht. Diese unterstützt damit die Pfadibewegung Schweiz sowie verschiedene Projekte von Kantonalverbänden und Abteilungen. Jedes Mitglied ist damit auch ein\*e Spender\*in.

### Was

---

Dank [regelmässigen Anlässen](#) in den acht Grossregionen wollen wir eine attraktive Austauschplattform sein. Verschiedene Generationen aus unterschiedlichen Ortschaften haben die Möglichkeit sich zu treffen, auszutauschen und Aktuelles aus der heutigen Pfadi zu erfahren. Dieses Netzwerk wird sowohl privat wie auch geschäftlich genutzt. Aktiven Pfadis steht damit ein grosser Know-how-Pool zur Verfügung.

### Wo

---



[silverscouts.ch](http://silverscouts.ch)



[facebook.com/SiSc.SilverScouts](https://facebook.com/SiSc.SilverScouts)



Unternehmensseite  
Netzwerk-Gruppe

**Pfadibewegung Schweiz, Silver Scouts**, Speichergasse 31, Postfach, 3001 Bern  
Tel. 031 328 05 55, e-Mail [silverscouts@pbs.ch](mailto:silverscouts@pbs.ch)



Der Ringknoten, bestehend aus fünf Schlaufen und einem Ring durch alle Schlaufen hindurch steht symbolisch für die verschiedenen Abschnitte im Pfadileben. So stehen die fünf Schlaufen für die fünf aktiven Stufen: die Biber, Wölfe, Pfadis, Pios und Rover. Und der silbrige Ring steht für die Silver Scouts, die mit den aktiven Pfadis verbunden bleiben und durch ihre Unterstützung alles zusammenhalten.